

**M15**

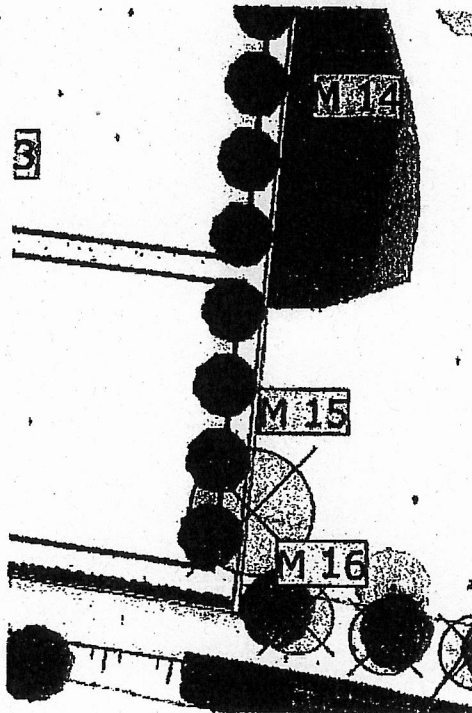
**Erhalt des naturnahen Zustandes der Mauer**

Die Mauer war und ist ein wichtiges Element des historischen Nutzgartens. Sie dient als optische Abtrennung zur anschließenden Streuobstwiese und als Windschutz. Zudem ermöglichte sie durch ihre wärmespeichernde Funktion den Anbau wärmeliebende Gehölze entlang der Mauer.



Die Mauer soll durch behutsame Eingriffe und unter Verwendung historischer Handwerkstechniken und Materialien, z.B. Kalkmörtel wieder restauriert werden, soweit wie für den Erhalt ihrer Bausubstanz erforderlich.

Die sich angesiedelte Patina und Fugenvegetation an der Mauer bleibt erhalten. Auf den Einsatz von Herbiziden, Pestiziden, Fungiziden, Moosenferner oder sonstiger „Reinigungsmittel“ wird daher verzichtet.

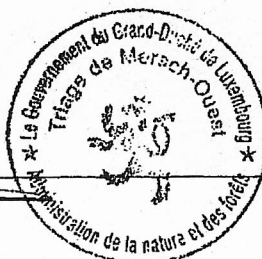


Ministère de l'Environnement, du Climat  
et du Développement durable  
Approuvé le

- 7 AOÛT 2019

*Sieschburg*

*[Handwritten signature]*



27 JUIN 2019